



AiF e.V. • Bayenthalgürtel 23 • 50968 Köln

An die
Geschäftsführerinnen
und Geschäftsführer
der Forschungsvereinigungen der AiF

Ihre Zeichen/Nachricht

Unser Zeichen

Kontakt/E-Mail
Viktoria Cvetković
cornet@aif.de

Durchwahl/Fax
+49.221.37680-321
+49.221.37680-68

Datum
28.06.2016

Internationale Netzwerkerweiterung – CORNET begrüßt neue Partner

Sehr geehrte Damen und Herren Geschäftsführer,

das Netzwerk der internationalen Gemeinschaftsforschung steht auf Wachstumskurs. Dank der engagierten Unterstützung aller CORNET-Partnerländer und -Regionen sind Peru und Québec dem Netzwerk beigetreten und ab sofort offen für Projektvorschläge.

Republik Peru – erstes südamerikanisches Land tritt CORNET bei

Die Zusammenarbeit mit Peru begann als Pilotprojekt in der 20. CORNET-Ausschreibungsrunde. Gemeinsam mit dem Forschungskreis der Ernährungsindustrie e.V. (FEI) reichte die peruanische „Association of Cocoa’s producers (APPCACAO)“ das Projekt COCOACHAIN ein. Die peruanische Förderorganisation und somit neuer Partner in CORNET ist CIENCIACTIVA, die Fördersparte des Nationalen Rats für Wissenschaft, Technologie und Technologische Innovation (CONCYTEC).

CIENCIACTIVA möchte zukünftig auf Basis nationaler Förderprogramme weitere CORNET-Projekte ermöglichen und setzt in der internationalen Forschungszusammenarbeit aktuell folgende Schwerpunkte:

- Material- und Werkstoffwissenschaften
- Biotechnologie
- Umweltwissenschaften (Ökosystembasierte Anpassung und Belastbarkeit)
- Bewertung von Biodiversität

AiF e.V.
Arbeitsgemeinschaft
industrieller
Forschungsvereinigungen
„Otto von Guericke“ e.V.
Bayenthalgürtel 23
50968 Köln

Tel. +49 221 37680-0
Fax +49 221 37680-27
info@aif.de
www.aif.de

- Landwirtschaft (Wasserressourcen, Bewässerung, Bodenschutz, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, Tier- und Pflanzengesundheit, Agrobiodiversität)
- Gesundheit (Gesundheitsversorgung in ländlichen Gebieten, Risiken durch Schwermetalle, Infektions- und Tropenkrankheiten, Müttergesundheit und Kindersterblichkeit, Diabetesdiagnose, Krebsfrüherkennung, Lebensqualität älterer Menschen, Prothetik)
- Informations- und Kommunikationstechnologie.

Québec – größte kanadische Provinz kooperiert mit CORNET

Neuer Partner im Netzwerk ist das „Ministère de l'Économie, de la Science et de l'Innovation“. Das Ministerium vermittelt interessierten Antragstellern Kontakte in die kanadische Provinz, verbreitet Projektideen in seinem Netzwerk und hilft Quebecern bei der Beantragung von Fördermitteln.

Québec zählt zu den 20 führenden Wirtschaftsländern der Welt und ist reich an natürlichen Ressourcen und Rohstoffen. Insbesondere gehören die Papier- und Holzindustrie sowie die Gewinnung elektrischer Energie aus Wasserkraft zu den wichtigsten Industrien der Provinz. Weitere bedeutende Industriezweige sind zum Beispiel die Luft- und Raumfahrt, Informationstechnologie, Biopharmazie, Agro- und Ernährungsindustrie.

Das „Ministère de l'Économie, de la Science et de l'Innovation“ setzt daher seine Forschungsschwerpunkte in folgenden Bereichen:

- Biotechnologie und Bio-Lebensmittel
- Erneuerbare Energien, Elektromobilität und Clean Technologies
- Luft- und Raumfahrt
- Advanced Materials und Aluminium
- Biowissenschaften, Medizintechnik, personalisierte Medizin
- Informationstechnologien und Kommunikation, Kreativwirtschaft
- Themen im Zusammenhang mit dem „Plan Nord“ bzw. „Stratégie Maritime“.

Bei Interesse an einer Zusammenarbeit mit Peru, Québec sowie den weiteren Partnerländern und –Regionen im CORNET-Netzwerk finden Sie alle Kontaktinformationen auf der CORNET-Webseite: www.cornet.online/partners.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen das Team der AiF im CORNET-Koordinationsbüro gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Burkhard Schmidt
Geschäftsführer IGF